

# Ev. Gemeindebrief

Born – Jerchel – Klüden – Letzlingen – Polvitz –  
Potzehne – Roxförde – Sachau – Solpke –  
Wannefeld – Wernitz

Ausgabe: März 2025 – Mai 2025



**7 WOCHEN OHNE**  
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

## Luft holen!

Sieben Wochen ohne Panik

5. März bis 21. April 2025

edition ✦ chrismon  
Quelle: 7 Wochen Ohne / Getty Images

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft!

Psalm 66,20

## Luft holen - Sieben Wochen ohne Panik

Luft holen - ein- und ausatmen sind lebenswichtige Funktionen, rund 20.000 Mal atmen wir am Tag, ohne darüber nachzudenken, vielleicht in diesen Tagen etwas häufiger, wenn der Schnupfen die Nase verstopft. Auch unsere Zeit kommt vielen Menschen atemlos vor, weil so viele schwere und wenig erfreuliche Botschaften verbreitet werden und die Frage im Vordergrund stehen sollte: Was brauchen wir wirklich und aus welchen Quellen wollen wir schöpfen und Kraft gewinnen.

Mit dem Aschermittwoch beginnt die 7-wöchige Vorbereitungszeit auf das Osterfest, das in diesem Jahr auf den 20. April und den 21. April fällt. Diese 7-wöchige Vorbereitungszeit ist die Fasten- oder Passionszeit und sie ist wie jedes Jahr ein guter Anlass, quasi die „innere Pausentaste“ zu drücken und damit seine Lebenshaltung genauer anzuschauen und sich anregen zu lassen, sein Denken und Handeln einer eingehenden Prüfung zu unterziehen.

Mit der Überschrift: „Luft holen“ und dem Bild einer Frau, deren Haare vom Rückenwind durcheinandergewirbelt werden, wirbt die Fastenaktion „7 Wochen ohne“ der Evangelischen Kirche für „Sieben Wochen ohne Panik“.

Bei „Panik“ fallen mir fehlende Lebensperspektiven ein, zu wenig Zeit, um mit sich selber und seinen Mitmenschen in Kontakt und Austausch zu sein. Vielleicht auch das Gefühl, mit hohen Ansprüchen und Erwartungen belastet zu sein und in Sorge um die Stimmung in unserem Land und in der weiten Welt. Da hilft die Besinnung auf den Weg Jesu, der für sich Rückzugsorte gefunden hat und bewußte Zeiten gefunden hat, um den guten Geist Gottes und den Lebensatem wieder neu zu spüren.

Die Fastenthemen für die 7 Wochen sollen uns Anregung sein zum bewußten „Luft holen“: In der ersten Woche geht es um das Thema „Fenster auf“, 2. Woche: „Seufzen“;



3. Woche: „Singen“; 4. Woche: „Frischer Wind“; 5. Woche: „Dicke Luft“; 6. Woche: „Ruhe finden“; 7. Woche: „Osterwunderluft“. Den einzelnen Wochen sind biblische Texte zugeordnet, die wir auch wieder in den Passionsandachten aufgreifen werden.

Da kann die Fastenzeit wieder eine gute Gelegenheit sein, für sich zu schauen, wo brauche ich Ruhe und auf der anderen Seite: Wo täte es mir gut, mich mit anderen Menschen darüber auszutauschen, was uns gemeinsam bewegt und für was wir uns gemeinsam einsetzen können. Im Flyer der Aktion „7 Wochen ohne“ heißt es: „Wie gut das tut, nach dem Winter wieder die Nase in den Wind zu stecken. Tief Luft holen! Kraft tanken! Frischen Wind ins Leben lassen! Die sieben Wochen der Fastenzeit gehen wir im Rhythmus des Atems: wir lassen los, was uns belastet, und atmen ein, was wir wirklich brauchen: Zuversicht, Ruhe. Mut, sich den Panikmachern unserer Zeit zu widersetzen. Und am Ende weht sie uns schon entgegen: die Osterwunderluft.“

Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander.

Sieben Wochen ohne sind eine Zeit, sich selber und andere neu wahrzunehmen und zu spüren: als Menschen brauchen wir Begegnung und Beziehung, so wie es in der Bibel im 1. Mose 2,18 heißt: „Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei.“ So brauchen wir Antworten, Austausch, und das Gefühl, als Christen gemeinsam unterwegs zu sein. Es gibt viel zu bedenken, deshalb sollten wir das gemeinsam tun, darum auch in diesem Jahr die herzliche Einladung zu den Passionsandachten, die im März im Gemeindehaus Letzlingen stattfinden, und zwar am Mittwoch, den 12. März und am 19. und 26. März jeweils um 19.30 Uhr. Am 2. und 9. April finden die Passionsandachten in der Schloßkirche statt. Gemeinsam wollen wir von dem Weg Jesu hören und uns mit Gedanken und geistlichen Impulsen, Liedern und Gebeten auf diese besondere Zeit einstimmen. Unsere Konfirmanden werden die fortlaufende Lesung der Bibeltexte übernehmen.

Informationen zur Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“ bekommen Sie auf der Homepage [www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de) oder unter der Telefonnummer: 069/58098-247.

Ich wünsche uns einen guten Weg in der Fastenzeit und Kraft aus der Botschaft des Osterfestes.

Herzlichst, Ihr Pfarrer Gerd Hinke

## Gottesdienste, Termine, Veranstaltungen - Pfarrbereich Letzlingen-Solpke

### März 2025

- 2. März Gottesdienst: 09.00 Uhr Wernitz;  
10.15 Uhr Gemeindehaus Letzlingen
- 4. März 15.00 Uhr Frauenkreis Letzlingen
- 5. März 19.00 Uhr Letzlingen, Mütterkreis: Weltgebetstag
- 7. März 15.30 Uhr Weltgebetstag in Roxförde
- 9. März Konfirmandenfahrt, kein Gottesdienst im Pfarrbereich,  
Angebot: Gardelegen oder Kloster Neuendorf
- 12. März 19.30 Uhr Passionsandacht, Gemeindehaus Letzlingen
- 13. März 15.00 Uhr Frauenkreis Klüden
- 16. März Gottesdienst: 09.00 Uhr Jerchel; 10.15 Uhr Roxförde
- 19. März 19.30 Uhr Passionsandacht, Gemeindehaus Letzlingen
- 26. März 19.30 Uhr Passionsandacht, Gemeindehaus Letzlingen
- 30. März Gottesdienst: 10.15 Uhr Gemeindehaus Letzlingen;  
14.00 Uhr Solpke (früherer Jugendraum)

### April 2025

- 2. April 19.30 Uhr Passionsandacht, Schloßkirche Letzlingen
- 6. April 10.15 Uhr „Legogottesdienst“, Kulturhaus Letzlingen  
Gottesdienst: 14.00 Uhr Kirche Solpke
- 9. April 19.00 Uhr Letzlingen, Mütterkreis  
19.30 Uhr Passionsandacht, Schloßkirche Letzlingen
- 16. April 14.00 Uhr Schloßkirche: Kirchenputz
- 17. April **(Gründonnerstag)** Andacht mit Tischabendmahl:  
15.00 Uhr Klüden
- 18. April **(Karfreitag)** Gottesdienst mit Abendmahl:  
10.15 Uhr Kirche Roxförde
- 19. April Gottesdienst zur goldenen Hochzeit Wagner:  
10.15 Uhr Kirche Jerchel
- 20. April **(Ostersonntag)** Gottesdienst: 10.15 Uhr Schloßkirche Letzlingen;  
14.00 Uhr Kirche Wernitz
- 27. April 14.00 Uhr: Konfirmandenvorstellungsgottesdienst Roxförde

## Mai 2025

4. Mai Gottesdienst: 09.00 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Schloßkirche Letzlingen, mit Taufen
7. Mai 19.00 Letzlingen, Mütterkreis
16. Mai 18.30 Uhr Gardelegen:  
Regionalversammlung der GKR-Vorsitzenden
18. Mai Gottesdienst: 09.00 Uhr Jerchel; 10.15 Uhr Roxförde
25. Mai Gottesdienst: 10.15 Uhr Schloßkirche, mit Taufen  
Musiksommer: 17.00 Uhr Schloßkirche:  
Konzert für Saxophon, mit „Les Connaisseurs“  
(Karten zu 15,00 € an der Tageskasse)
1. Juni Gottesdienst zur Konfirmation: 10.15 Uhr Schloßkirche Letzlingen

5. bis 14. Mai: Urlaub Pfr. Hinke, Vertretung: Pfr. Brillung, Tel. 03907-711379

### +++ Unsere Feiertage zu Ostern +++

**Fastenzeit:** Biblisches Vorbild ist Jesu 40-tägige Fastenzeit in der Wüste (Mt 4,2). 40 Tage dauert die Fastenzeit, nämlich von Aschermittwoch bis Karsamstag. Fasten soll zum bewussten Verzicht animieren. In der evangelischen Kirche wurde deshalb die Aktion „7 Wochen ohne“ ins Leben gerufen. Fasten hat aber auch schon in der Bibel eine feste Tradition. So wird im alten Testament z.B. über Mose auf dem Berg Sinai vom 40-tägigen Fasten berichtet.

**Palmsonntag:** Der Sonntag vor Ostern - der Palmsonntag - erinnert an den Einzug Jesus in Jerusalem. Er hatte sich eine längere Zeit nicht in der Öffentlichkeit gezeigt, um für seinen Weg Klarheit und Stärkung aus dem Gebet zu Gott zu bekommen. Er setzte sich kritisch mit religiösen Praktiken auseinander und vertrieb die Händler aus dem Tempel. Dargestellt wird in der Kunst häufig der Ritt auf einem Esel in die Stadt Jerusalem, von Palmwedeln umgeben und den jubelnden Menschen.

**Karfreitag:** Das Kreuz erinnert in jeder Kirche an diesen Tag. Jesus starb, ans Kreuz genagelt, verleugnet und von den meisten Freunden allein gelassen, den schmachvollsten Tod, den die damalige Zeit kannte.

**Ostersonntag:** Der erste Sonntag nach dem Frühlingsvollmond. Wir feiern die Auferstehung Jesu. Die Frauen, die nach dem Grab schauen wollen, finden den Stein vom Eingang des Grabes entfernt und das leere Grab vor.

## Jahresplanung - Termine im Pfarrbereich Letzlingen 2025

7. Juni Musiksommer: Konzert Gospelchor Hannover
8. Juni Pfingsten: 09.00 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Kirche Roxförde
15. Juni 14.00 Uhr Gemeindefest auf dem Sportplatz in Klüden
29. Juni 14.00 Uhr Kirche Jerchel: Jubiläumskonfirmation  
Bereich Solpke
6. Juli Musiksommer: 17.00 Uhr Schloßkirche Letzlingen:  
Kerstin Auerbach: (Besetzung und Programm noch offen);  
*(Karten zu 10,00 € an der Tageskasse)*
7. bis 20. Juli 2025: Urlaub Pfr. Hinke
8. Aug. Musiksommer: 19.30 Uhr Schloßkirche: Konzert mit  
Männerquintett
24. Aug. 14.00 Uhr Roxförde: Jubiläumskonfirmation
30. Aug. Musiksommer: 19.30 Uhr Schloßkirche: Orgelkonzert mit  
dem „Fahrradkantor“ Martin Schulze
31. Aug. 10.15 Uhr Besuchsgottesdienst in Wernitz mit Begleitung  
durch Martin Schulze
7. Sept. Musiksommer: 17.00 Uhr Konzert Schäfer Schloßkirche
28. Sept. 14.00 Uhr Schloßkirche: Jubiläumskonfirmation
21. Sept. bis 5. Okt.: GKR – Wahl
21. Sept. Gottesdienst: 09.00 Uhr Jerchel; 10.15 Uhr Roxförde;  
14.00 Uhr Solpke – jeweils mit GKR Wahl
6. Okt. Erntedankgottesdienst: 10.15 Uhr Schloßkirche: Familien-  
gottesdienst mit der Kifa und GKR-Wahl und  
14.00 Uhr Wernitz mit GKR-Wahl
11. Okt. 09.00 Uhr Frauenfrühstück (Mütterkreis Letzlingen)
12. Okt. 14.00 Uhr Kirche Jerchel: Silberne Konfirmation Bereich  
Solpke
31. Okt. 17.00 Uhr regionaler Reformationsgottesdienst in Estedt
2. Nov. 14.00 Uhr Schlosskirche: Hubertusgottesdienst
11. Nov. 16.00 Uhr Martinsandacht in der Schlosskirche
14. Nov. 18.00 Uhr Martinsandacht in Solpke
19. Nov. (Buß- und Betttag) Gottesdienst: 17.00 Uhr Wernitz;  
19.30 Uhr Kirche Roxförde
28. Nov. Adventsprogramm mit Marco Lemme in Roxförde ???
- ? Dez. 18.30 Uhr Adventskonzert Sachau
13. Dez. 14.30 Uhr Adventsmarkt Roxförde mit Andacht in der Kirche
19. Dez. 17.00 Uhr Schloßkirche: Adventssingen der Kifa

## Freud' und Leid in unserer Gemeinde

### Taufe



01.12.2024	Richard Schulze aus Roxförde
01.12.2024	Johann Schulze aus Roxförde
01.12.2024	Hannah Schulze aus Roxförde
01.12.2024	Felix Krieg aus Letzlingen

### Verstorbene



15.10.2024	Anneliese Voigtländer, geb. Hildebrandt aus Wernitz mit 90 Jahren
29.11.2024	Hellmut Müller aus Jerchel mit 87 Jahren
30.11.2024	Elke Herbst, geb. Müller aus Letzlingen mit 80 Jahren
04.12.2024	Jutta Schöndube, geb. Ritzmann aus Letzlingen mit 87 Jahren

Unser Mitgefühl gilt den Trauernden. Mögen sie Menschen an ihrer Seite haben, die sie begleiten und sie auch in diesen schwierigen Zeiten unterstützen.

Überläuten bei Abwesenheit des Pfarrers in Letzlingen: unter Tel. 039088/80748

### +++ Unsere Feiertage zu Pfingsten +++

**Christi Himmelfahrt:** Diesen Tag feiern wir 40 Tage nach Ostern und 10 Tage vor Pfingsten. Dazu wird in der Apostelgeschichte berichtet: Ihnen hat er nach seinem Leiden durch viele Beweise gezeigt, das er lebt. 40 Tage hindurch ist er ihnen erschienen und hat vom Reich Gottes gesprochen.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde der Charakter des kirchlichen Feiertages verändert in Richtung auf einen Ausflugstag für Männer, bei dem viel Alkohol zu sich genommen wird. Der Charakter des eigentlichen ernstesten Abschiedstages wird damit komplett verändert.

**Pfingsten:** wird 50 Tage nach Ostern gefeiert. Pfingsten gilt als der Geburtstag der Kirche.

Laut einer Umfrage sollen nur etwa 30 Prozent der Deutschen die Bedeutung dieser Feiertage noch kennen.







## Konfirmanden im Pfarrbereich Letzlingen 2025

Lia Ahlfeld, Letzlingen

Hanna Berndt, Letzlingen

Charlotte Weber, Letzlingen

Emmi Wendlandt, Letzlingen

Tom Baule, Wannefeld

Ole Baumann, Jeseritz

Konrad Hesse, Wannefeld

Theo Langer, Solpke

Mattis Krüger, Solpke

Emil Reps, Wannefeld

Jonathan Tornow, Letzlingen

Wir freuen uns auf den Konfirmandenvorstellungsgottesdienst am **27. April 2025** in der Kirche Roxförde und die Konfirmation am **1. Juni 2025** in der Schlosskirche Letzlingen.

## **Nachruf für Pfarrer i.R. Albrecht Warweg**

Am Donnerstag, den 16. Januar ist unser Kollege, Pfarrer i.R. Albrecht Warweg, im Krankenhaus in Magdeburg im Alter von 72 Jahren verstorben. Magdeburg war auch sein Geburtsort - hier schließt sich wieder sein Lebenskreis.

Seine Kindheit und Schulzeit verlebte er zusammen mit seinen Geschwistern ab 1963 in Klötze, wo sein Vater als Pfarrer tätig war. Ab 1971 begann er sein Theologiestudium in Naumburg, wechselte im Anschluss nach Berlin und hat neben dem Studium in verschiedenen Tätigkeiten sich Kenntnisse erworben, die ihm später in den Gemeinden der Pfarrei Solpke zugute kamen.

Nur der Berliner Fernsehturm, wo er auch mal gearbeitet hat, ließ sich nicht nach Solpke umsetzen. So blieb Albrecht Warweg bodenständig und den Menschen zugewandt mit seiner freundlichen und mitfühlenden Art, dabei war sein Lachen nicht zu überhören. Irgendwie gehörte er schon immer zu Solpke und so war sein Abschied aus dem Pfarrdienst zum Erntedankfest 2014 nach 36 Dienstjahren als „Dorfpastor“ auch ein Tag der Erinnerungen.

Albrecht Warweg hat seit dem Vikariat in Solpke den Dörfern Potzehne, Jerchel, Sachau und Wernitz die Treue gehalten und sich dafür stark gemacht, die Kirchen zu sanieren. Viele sprachen mit Hochachtung von ihrem „Solpker Baupfarrer“.

Als jungem Pfarrer lag ihm viel daran, die kirchliche Arbeit regional zu gestalten. Nach der Friedlichen Revolution wirkte er im Kirchenkreis Gardelegen als Berater für Kriegsdienstverweigerer. Albrecht Warweg war nicht nur ein erfahrener Seelsorger in der Gemeinde, sondern übernahm über viele Jahre den schweren Dienst der Seelsorge im Maßregelvollzug Uchtspringe. Er begleitete Menschen aller Generationen und qualifizierte sich zum Geistlichen Begleiter. Albrecht Warweg ging begeistert historischen Forschungen nach u.a. zum Leben des Gardeleger Reformators Bartholomäus Rieseberg. Viele Menschen werden sein Lachen vermissen, seine offene und freundliche Art und seinen Humor. Unverwechselbar war auch seine Liebe zu den Büchern und den verschiedenen Landschaften der Altmark und den Menschen mit ihren Geschichten und Erlebnissen.

Schließlich war Albrecht Warweg auch ein begnadeter Handwerker, der sich im Ruhestand auf das Restaurieren von Möbeln spezialisiert hatte.

Im Ruhestand lebte das Ehepaar Warweg ab 2014 in Ackendorf in einem Haus, an dem er auch manches gestaltet hat und hier hat der Weg in die Natur ihm gut getan. Menschen, die Warwegs besucht haben, waren gerne bei ihnen zu Gast und haben die Gespräche und den Austausch und den Humor von Albrecht Warweg dankbar genossen.

Albrecht Warweg wird nicht nur in Ackendorf und im Pfarrbereich Solpke fehlen.

Wir danken Gott für seinen heiligen und guten Geist, der Albrecht Warweg befähigt hat, so segensreich wirken zu können und der ihm geholfen hat, durch manche Tiefen und Täler des Lebens wieder hindurch zu finden.

„Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus. (Phil 4)“.

Möge Albrecht Warweg nun in Jesus Christus ruhen und geborgen sein und sein Friede uns alle umfassen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, seiner Ehefrau Christine, seinen Kindern Kathrin, Susanne und Johannes und seinen Enkeln und allen, die um ihn trauern.

Für den Kirchenkreis Salzwedel

Hans-Joachim Schulz  
Präses

Gerd Hinke  
Pfr. und stellvertretender Superintendent

Am Donnerstag, den 23. Januar 2025 haben wir in einem bewegenden Trauergottesdienst in der Klötzer Kirche von Albrecht Warweg Abschied genommen. Pfarrer Ronald Höpner, der auch dem Ehepaar Warweg den Gottesdienst zur goldenen Hochzeit gehalten hat, fand würdige Worte und viele von uns waren erfüllt von Erinnerungen an gemeinsame Zeiten.

## Information zur GKR-Wahl 2025

Der Gesamt-Gemeindekirchenrat (GKR) hat auf seiner Sitzung am 15. Januar des Jahres in Roxförde beschlossen, einen Stimmbezirk Letzlingen-Born zu bilden, ferner einen Stimmbezirk für Wannefeld, Roxförde und Klüden. Im Bereich Solpke bilden wir einen Stimmbezirk für Solpke, ferner einen Stimmbezirk Jerchel mit Potzehne und einen Stimmbezirk Wernitz mit Sachau.

Zu den Gottesdiensten am 21. September in Jerchel, Roxförde und Solpke kann im Anschluss an den Gottesdienst vor Ort gewählt werden und ebenso für den Stimmbezirk Letzlingen-Born und Wernitz am 5. Oktober im Anschluss an den jeweiligen Gottesdienst.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Der GKR beantragt für alle Gemeindeglieder die Briefwahl. Die Orte der Briefkästen für die Rückgabe der Wahlunterlagen wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir suchen noch Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für die Arbeit im GKR zur Verfügung stellen. Sie müssen wenigstens 16 Jahre alt sein und der Kirchengemeinde angehören, am Gemeindeleben teilnehmen, zum Abendmahl zugelassen sein und seit mindestens sechs Monaten in der Kirchengemeinde leben. Kirchenälteste dürfen also älter sein, müssen aber nicht!

Sprechen Sie gerne mich an, oder die ihnen bekannten Mitglieder des Gemeindekirchenrates. Wir freuen uns über neue Gesichter und frische Ideen.

Ferner brauchen wir noch Wahlvorstände, sie müssen an dem Tag vor Ort sein und für eine ordnungsgemäße Durchführung der Wahl Sorge tragen. Voraussetzung ist hier, dass sie wenigstens 18 Jahre alt sind und der Kirchengemeinde angehören. Kandidaten, die zur Wahl stehen, dürfen nicht dem Wahlvorstand angehören.

Öffnungszeiten des Wahllokals: Da Briefwahl für alle Gemeindeglieder beantragt wurde, wird eine Stunde nach Ende des Gottesdienstes am jeweiligen Wahltag das Wahllokal geöffnet sein.

Wahlvorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zum GKR, die von 5 Gemeindegliedern unterstützt und mit ihrer Unterschrift versehen sind, und bei Prüfung ergeben, dass die Kandidaten wählbar sind, müssen bei der Wahl mit berücksichtigt werden.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag wenigstens 14 Jahre alt und in der Wählerliste eingetragen sind.

Zu Fragen und Anregungen sprechen Sie mich bitte an! Oder schauen Sie auf die Seite:

Wahlen-EKM.de, dort gibt es viele Anregungen, Materialien und auch Filme zur Wahl.

Hoffen wir auf viel Interesse an der Wahl und viele, die sich mit einbringen.

Ihr Gerd Hinke, Pfr.



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND



[www.wahlen-ekm.de](http://www.wahlen-ekm.de)

# LEGO TAGE

4.-6. APRIL 2025



ZEIT, DER PHANTASIE  
FREIEN LAUF ZU  
LASSEN! WIR BAUEN  
GEMEINSAM EINE  
LEGOLANDSCHAFT.

ABSCHLUSS WIRD AM  
SONNTAG EIN  
FAMILIENGOTTESDIENST  
SEIN, UM DIE GEBAUTEN  
WERKE ZU BESTAUNEN

FÜR KINDER AB  
8 JAHREN

UNKOSTENBEITRAG  
5 EURO

KULTURHAUS  
LETZLINGEN

FREITAG 15 -17 UHR  
SAMSTAG 10 -17 UHR

ORGANISATION  
KIFA LETZLINGEN

ANMELDUNG: TINA KAUER  
0160-1860364

Einladung zu den LEGO-Tagen im Kulturhaus Letzlingen für alle kreativen Kinder und Jugendlichen



# Weltgebetstag



## Cookinseln

### 7. März 2025



## wunderbar geschaffen!

Am 7. März 2025 feiern Christinnen und Christen in über 150 Ländern Weltgebetstag (WGT). Wie jedes Jahr finden die ökumenischen Gottesdienste als weltweite Gebetskette am ersten Freitag im März statt. 2025 richtet sich der Blick auf die Cookinseln im Südpazifik, ein fernes Tropenparadies mit vielen Facetten. Unter dem Motto „wunderbar geschaffen!“ haben Frauen verschiedener Kirchen und Konfessionen von dort die Liturgie verfasst.

Egal woher man sich nähert, von Europa aus sind die Cookinseln immer auf der anderen Seite der Erdkugel und elf Stunden hinter unserer Zeit. Ein tropischer Inselstaat mit 15 kleinen Inseln.

Herausgeber:  
Redaktionsteam:

Kirchspiel Letzlingen - Roxförde ■ Pfarramt: Tel. 039088/245  
Gerd Hinke, Letzlingen ■ Renate Genz, Letzlingen ■  
Christina Kühnemann, Klüden ■ Gesine Berth, Roxförde ■  
Horst Schulze, Roxförde ■ Ines Kampe, Jerchel ■ Gabriele  
Meinecke, Solpke ■ Margrit Jakel, Wernitz ■  
Ingrid und Hans-Peter Baule, Wannefeld

Impressum